

Institut für Multimediales Öffentliches Recht

Repetitorium Öffentliches
Recht I

WS 08/09

Mag. Karoline Putschögl

Schriftsatzmuster Bescheid

Geschäftsstelle der bescheiderlassenden Behörde
X-Straße
3234 G

Geschäftsstelle der bescheiderlassenden Behörde

X-Straße

3234 G

GZ

Geschäftsstelle der bescheiderlassenden Behörde

X-Straße

3234 G

GZ

Bescheidadressat

Y-Straße

3234 G

Geschäftsstelle der bescheiderlassenden Behörde

X-Straße

3234 G

GZ

Bescheidadressat

Y-Straße

3234 G

ggf: zH des Vertreters

Geschäftsstelle der bescheiderlassenden Behörde

X-Straße

3234 G

GZ

Bescheidadressat

Y-Straße

3234 G

ggf: zH des Vertreters

Ort, Datum

Geschäftsstelle der bescheiderlassenden Behörde

X-Straße

3234 G

GZ

Bescheidadressat

Y-Straße

3234 G

ggf: zH des Vertreters

Ort, Datum

B E S C H E I D

Geschäftsstelle der bescheiderlassenden Behörde

X-Straße

3234 G

GZ

Bescheidadressat

Y-Straße

3234 G

ggf: zH des Vertreters

Ort, Datum

B E S C H E I D

Über Ihren Antrag vom [*Datum*] auf Erteilung [*zB einer Genehmigung für...*]
gemäß [*genaue Bezeichnung der gesetzlichen Grundlage, auf die sich die
Behörde stützt*] ergeht vom/von der [*entscheidenden Behörde*] als zuständige
Behörde [*Funktion*] folgender...

Geschäftsstelle der bescheiderlassenden Behörde

X-Straße

3234 G

GZ

Bescheidadressat

Y-Straße

3234 G

ggf: zH des Vertreters

Ort, Datum

B E S C H E I D

Im amtswegig eingeleiteten Ermittlungsverfahren gemäß [*genaue Bezeichnung der gesetzlichen Grundlage auf die sich die Behörde beruft*] ergeht vom/von der [*entscheidenden Behörde*] als zuständige Behörde [*Funktion*] folgender ...

Spruch

Spruch

„Ihr Antrag vom [*Datum*] auf [*Gegenstand des Antragbegehrens*] wird gem § [*gesetzliche Grundlage*] als unzulässig zurückgewiesen.“

Spruch

„Ihr Antrag vom [*Datum*] auf [*Gegenstand des Antragbegehrens*] wird gem § [*gesetzliche Grundlage*] als unzulässig zurückgewiesen.“

„Ihr Antrag vom [*Datum*] auf [*Gegenstand des Antragbegehrens*] wird gem § [*gesetzliche Grundlage*] als unbegründet abgewiesen.“

Spruch

„Ihr Antrag vom [*Datum*] auf [*Gegenstand des Antragbegehrens*] wird gem § [*gesetzliche Grundlage*] als unzulässig zurückgewiesen.“

„Ihr Antrag vom [*Datum*] auf [*Gegenstand des Antragbegehrens*] wird gem § [*gesetzliche Grundlage*] als unbegründet abgewiesen.“

„Ihrem Antrag vom [*Datum*] auf [*Gegenstand des Antragbegehrens*] wird gem § [*gesetzliche Grundlage*] stattgegeben und [*Konkretisierung der behördlichen Anordnung, also etwa: die Bewilligung ...*] wird erteilt.“

Begründung

- I. Nach dem durchgeführten Ermittlungsverfahren steht folgender (relevante) Sachverhalt fest: ...

Begründung

- I. Nach dem durchgeführten Ermittlungsverfahren steht folgender (relevante) Sachverhalt fest: ...
- II. Die Behörde hat Beweis erhoben durch: ...

Begründung

- I. Nach dem durchgeführten Ermittlungsverfahren steht folgender (relevante) Sachverhalt fest: ...
- II. Die Behörde hat Beweis erhoben durch: ...

Beweiswürdigung: [Der ermittelte Sachverhalt ergab sich widerspruchsfrei aus den Beweismitteln.] bzw [Widersprüche ... ergaben sich hinsichtlich... . Die Behörde folgt ..., weil...]

Begründung

- I. Nach dem durchgeführten Ermittlungsverfahren steht folgender (relevante) Sachverhalt fest: ...
- II. Die Behörde hat Beweis erhoben durch: ...

Beweiswürdigung: [Der ermittelte Sachverhalt ergab sich widerspruchsfrei aus den Beweismitteln.] bzw [Widersprüche ... ergaben sich hinsichtlich... . Die Behörde folgt ..., weil...]

III. Rechtliche Beurteilung:

Begründung

III. Rechtliche Beurteilung

1. Maßgebliche Rechtsnorm

Begründung

III. Rechtliche Beurteilung

1. Maßgebliche Rechtsnorm

2. Tatbestandsanalyse

- a. Identifikation der einzelnen Tatbestandselemente
- b. kumulative oder alternative Verknüpfung?
- c. unbestimmte / bestimmte Tatbestandselemente (evtl. Auslegung)

Begründung

III. Rechtliche Beurteilung

1. Maßgebliche Rechtsnorm

2. Tatbestandsanalyse

a. Identifikation der einzelnen Tatbestandselemente

b. kumulative oder alternative Verknüpfung?

c. unbestimmte / bestimmte Tatbestandselemente (evtl. Auslegung)

3. Subsumtion des Sachverhalts unter den Tatbestand

Begründung

III. Rechtliche Beurteilung

1. Maßgebliche Rechtsnorm

2. Tatbestandsanalyse

a. Identifikation der einzelnen Tatbestandselemente

b. kumulative oder alternative Verknüpfung?

c. unbestimmte / bestimmte Tatbestandselemente (evtl. Auslegung)

3. Subsumtion des Sachverhalts unter den Tatbestand

4. Rechts- oder Ermessensentscheidung?

Begründung

III. Rechtliche Beurteilung

1. Maßgebliche Rechtsnorm

2. Tatbestandsanalyse

a. Identifikation der einzelnen Tatbestandselemente

b. kumulative oder alternative Verknüpfung?

c. unbestimmte / bestimmte Tatbestandselemente (evtl. Auslegung)

3. Subsumtion des Sachverhalts unter den Tatbestand

4. Rechts- oder Ermessensentscheidung?

5. sachliche und örtliche Behördenzuständigkeit

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid ist das Rechtsmittel der Berufung an die [Berufungsbehörde] zulässig. Die Berufung ist innerhalb von zwei Wochen ab Zustellung bei der [Einbringungsstelle der Behörde I. Instanz] schriftlich in jeder technisch möglichen Form nach Maßgabe der Bekanntmachungen der Behörde unter <http://www. ... gv.at> einzubringen. Die Berufung hat den Bescheid zu bezeichnen, gegen den sie sich richtet, und einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid ist kein ordentliches Rechtsmittel zulässig.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid ist kein ordentliches Rechtsmittel zulässig.

Hinweis gem § 61a AVG

Gegen diesen Bescheid kann binnen sechs Wochen ab Zustellung Beschwerde an den Verwaltungsgerichtshof und/oder Verfassungsgerichtshof erhoben werden. Die Beschwerden bedürfen der Unterschrift eines Rechtsanwaltes und sind mit € 220,-- zu vergebühren.

Der/die [Behörde]

Unterschrift

[Name des Genehmigenden]

Der/die [Behörde]

Unterschrift

[Name des Genehmigenden]

alternativ

Für die/den [Behörde]

Unterschrift

[Name des approbationsbefugten Organs]